

Inhaltsverzeichnis

Die Kunst, eine geistige Erkenntnissicht in die Medizin, in die Pädagogik und in das allgemeine Erleben zu integrieren	11
Das Wesen der Form bei Krankheiten und die Geometrie als Formenlehre	17
Die Entwicklung von zusammenhängenden Bildern über die Pathologie	25
Konkretisierung der Begriffe Körper, Seele, Geist und eine Analogie zum Wesen des Lichtes	30
Ein plastisches Denken eröffnet neue Diagnosemöglichkeiten	38
Die vier Wesensglieder des Menschen nach anthroposophischer Gliederung	43
Diagnose und Therapie ergeben eine rhythmische Einheit	47
<hr/>	
Der Astralleib	51
Die Geometrie beschreibt eine typische Projektion des Lichtes	51
Ein Vergleich von Entzündung, Karzinombildung, Angst, Psychose und Persönlichkeitsstörung (<i>Agoraphobie, Belastungsstörung, Phobie, Borderline-Erkrankung</i>)	59
Wie erkennt man den Astralleib?	70
Die dreigliedrige Form des Astralleibes	79
Die Formstruktur des Astralleibes und die Phänomenologie der psychischen Erkrankungen (<i>Agoraphobie, Belastungsstörung, Panik, Phobie</i>)	81
Die Sprache der Hände als Ausdruck für die Motive, die im Astralleib liegen	98
<hr/>	
Der Ätherleib	100
Der Ätherleib und die Zweiheit	100
Der Ätherleib als Anziehungsleib im zeitlichen Werdegang (<i>Anpassungsstörung</i>)	105
Wie erkennt man den Ätherleib?	110
Schlüsselinhalt zur Erkenntnis der vier Äther	115
Ein Beispiel für ätherisches Schauen	121
Die Bedeutung des vegetativen Nervensystems	124
Das vegetative System muss unbewusst bleiben	130
Hinweise zur Unterstützung des Ätherleibes	135

Der physische Leib	138
Der Punkt und das Wesen der Materie	138
Das Protein und der physische Körper	142
Die Atmung und die vier Hauptorgane des Menschen (<i>Neurasthenie</i>)	148
Die Bewegungen des Atems wirken formbildend auf Körper und Seele	153
Das Schicksal im Zusammenhang mit der Atmung	157
Spezifische Atemformen können Anhaltspunkte zu den vier Hauptorganen geben	160
Die Diagnose der Hauptorgane durch rhythmische Bilder zum Atem	164

1. Prozess

Das Herz	170
Das Herzorgan und der Ich-Werdeprozess (<i>Histrionische Persönlichkeitsstörung, Anpassungsstörung, soziale Angst, Hysterie</i>)	170
Krankheiten im Zusammenhang des Herzens	177
Der Therapieansatz über das Organ des Herzens	182
Lernschritte zum sozial-spirituellen Prozess durch Logik und Inhalte	191
Logik wirkt durchwärmend	194
Der Wärmeäther	196
Die Dreigliederung in der Vorstellungsbildung und das Üben des Therapeuten mit dem Patienten	198
Die Entwicklung von Ätherkräften mit Hilfe von einfachen Übungen	200
Heilmittel und heilende Maßnahmen zur Unterstützung des sozialen Prozesses	206
Die menschlichen Fähigkeiten benötigen eine soziale Ausdehnung	214
Der Zusammenhang des Herzens mit den Beinen	219
Die Entwicklung eines Ich-Raumes	221
Zusammenfassung des spirituell-sozialen Prozesses	226

2. Prozess

Die Nieren	228
Die Nervosität und der Astralleib (<i>Neurasthenie, Panik, Hysterie</i>)	228
Ideale im Vergleich zu emotionalen und ideologischen Zielen	236
Was ist die Empfindung?	240
Was ist ein wahres seelisches Gefühl?	241
Die Nieren und der Lichtstoffwechsel im Zusammenhang mit der Atmung	244
Der Lichtäther	252
Die Wahrnehmung zu den Nieren	254
Die Nierenglomeruli sind sensible Lichtorgane (<i>Schizoide Angst</i>)	257
Der Heilansatz über die Nieren	260
Allgemeine Ordnung der Beziehungsverhältnisse	271
Der Aufbau von integralen Empfindungen	275
Das Interesse und der Lichtseelenprozess	280
Praktische und medikamentöse Unterstützungen für die Nieren	282
Die Behandlung des Posttraumatischen Belastungssyndroms aus geistiger Sichtweise	287
Das Wesen eines Traumas	292

3. Prozess

Die Leber	297
Das Wasserelement und der chemische Äther (<i>Manie, Zykllothymia</i>)	297
Der Denkvorgang und die Leber	300
Der Konzentrationsvorgang im Zusammenwirken mit dem chemischen Äther	302
Die Leber und das Wasserelement	306
Der chemische Äther und seine intuitive Eingliederung in die Bauweise	311
Das Denken im Vergleich zu einem Nicht-Denken	312
Der Genuss im Gegensatz zur Bildekraft	316
Sexualität und Schöpferkräfte	321
Der Heilansatz über die Leber	326
Der chemische Äther und die Sucht	332
Eine Naturbetrachtung zur ersten Annäherung an den chemischen Äther	335
Die Unterstützung der aufbauenden Bildekräfte in der Leber durch Heilmittel	338

4. Prozess

Die Lunge	346
Die Lunge, das Erdenelement und der Lebensäther (<i>Zwang</i>)	346
Der Zwang im Gegensatz zur Disziplin	350
Ein geometrisches Erleben zum Organ der Lunge und die Sinnesmentalität	359
Die praktische Entwicklung eines sinnesfreudigen Bewusstseins	367
Der freie Atem und die gesunde Empfindung zum Körper	373
Die Anpassungsfähigkeit des Willens	375
Die Kunst, ein Problem in Ruhe zu lassen	377
Das Eisen als Heil- und Stärkungsmittel für die menschlichen Willenskräfte (<i>Anpassungsstörung</i>)	382
Die generalisierte Angst als Krankheit der Leber und des Lungenorgans	392
Die Therapie der Magersucht, <i>Anorexia nervosa</i>	395
Die Flammenform als Ausdruck für den Lebensäther	400

Vier Ausdrucksformen der Physiognomie 401

Aus dem Verständnis von den verschiedenen Erdenleben gelangt man zu einer Erkenntnis des Krankheitsgeschehens und aus diesem heraus entwickeln sich die Wege der Therapie	410
Die karmische Bedeutung der schweren psychischen Krankheiten, beispielsweise der Schizophrenie	410
Die schizophrene Erkrankung, das Älterwerden des Leibes und die Möglichkeit, neue Ätherkräfte durch pädagogische Führung zu entwickeln	425
Die Ähnlichkeit der Schizophrenie mit dem Hüter der Schwelle	436
Die Verstorbenen in Beziehung zu den verschiedenen Formen von psychischen Erkrankungen (<i>Panik</i>)	442

Persönliche Schlussbemerkung	453
Literaturempfehlungen	456
Anmerkungen und Quellenangaben	458
Nachweise zu den künstlerischen Zeichnungen	461